

- Kein Titel -

FÜRTH auch für Kassenpatienten
Niederlage für Bayerns Gesundheitsminister Markus Söder: Er wollte die Privatklinik "EuromedClinic" in Fürth nicht auf den bayerischen Krankenhausplan heben. Begründung: Es gäbe genügend Kassenbetten. Jetzt hat das Verwaltungsgericht Ansbach die mehrfache Ablehnung des Antrags der Klinik auf Aufnahme als rechtswidrig zurückgewiesen. Man einigte sich daher in einem Vergleich: Es wird künftig 60 Kassenbetten in der Orthopädie, Chirurgie, Urologie und Inneren Medizin sowie einen 24-Stunden-Notfalldienst geben. Geschäftsführer Guido Quanz will nun neue Mitarbeiter einstellen.
Chat überführt Laptop-Dieb
WÜRZBURG Ein Plausch im Internet

überführte jetzt einen Laptop-Dieb aus dem Raum Würzburg. Der 35-Jährige hatte beim Chatten auf der Seite eines Würzburger Radiosenders nicht wie üblich sein eigenes Bild eingestellt, sondern nutzte ein Foto des Ex-Freundes der bestohlenen Laptop-Besitzerin. Als der Mann auf der Seite sein Bild entdeckte, kamen die Ermittlungen ins Rollen. Kripobeamte nahmen den Dieb fest. Er hatte das Laptop aus der Wohnung der 23-Jährigen gestohlen.
Kontrolle: Fast alle Lkw beanstandet
GATTERNDORF Bei einer Lastwagenkontrolle auf der A 93 bei Gatterndorf (Kreis Hof) wurden drei von vier überprüften Lkw beanstandet. Meist saßen die Fahrer zu lange hinterm Steuer oder waren zu schnell. Oft fehlten auch gül-

tige Papiere. Neun der 40 am Donnerstag überprüften Transporter waren zudem mangelhaft beladen. So transportierte etwa ein tschechischer Lastzug 22 tonnenschwere Papierrollen - völlig ungesichert!

Mit Chemie gegen Raupen

FÜRTH Die Autobahndirektion Nordbayern rückt dem Eichenprozessionsspinner mit Chemie zu Leibe. Die Raupe entwickelt Brennhaare, die für den Menschen gefährlich sind. Ab Montag wird entlang der Autobahnen Schädlingsbekämpfungsmittel gesprüht. Das soll verhindern, dass die Raupen das Verpuppungsstadium erreichen. Es ist für Menschen ungefährlich.